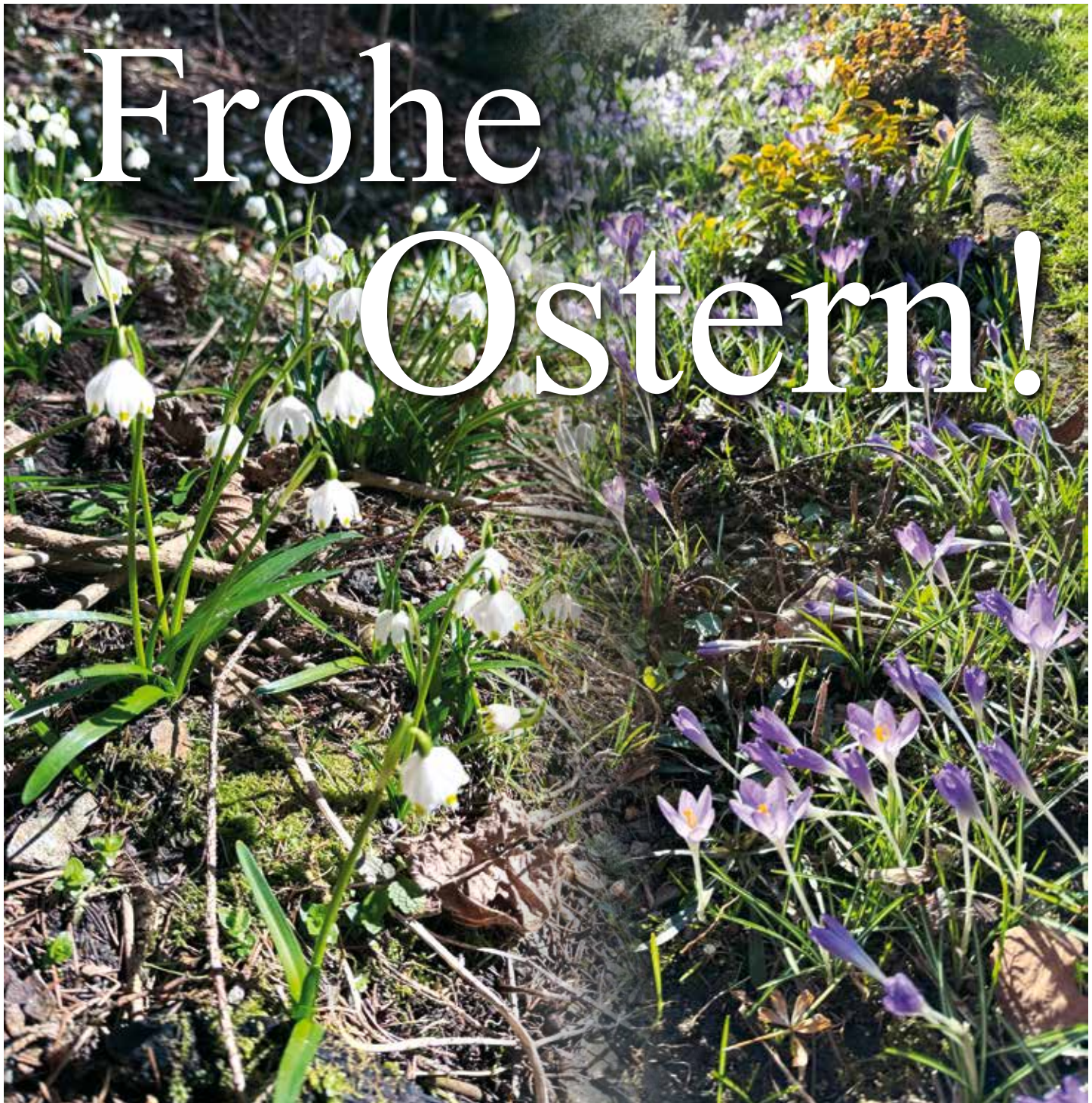




Mitteilungsblatt der Gemeinde Fresach



Jahrgang 45 | Folge 01 | April 2026



■ Impressum

Mitteilungsblatt der Gemeinde Fresach.
Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Gemeinde Fresach,
9712 Fresach, Dorfplatz 160. **Verlag, Anzeigen und Druck:**
Santicum Medien GmbH, Kasmanhuberstraße 2, 9500 Villach,
T: 04242/30795, office@santicum-medien.at, www.santicum-medien.at

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe
des Mitteilungsblattes Fresach:
Donnerstag, 19. Juni 2026, 12:00 Uhr**



■ Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!



Der Frühling steht vor der Haustür und es beginnt die Vegetation wieder zu erblühen. In den Gärten, Wiesen und auf den Äckern wird wieder angepflanzt und gesät und alle freuen sich, wenn es wieder wächst und wenn es eine gute Ernte gibt. Genauso freuen wir uns auch, wenn wir in der Gemeinde über erfolgreiche Projekte für unsere Bürger berichten können.

Der **Kindergarten Fresach** befindet sich in der Endphase der Umsetzung und wird im Herbst feierlich eröffnet. Diese „Ernte“ der Umsetzung wird nicht nur unseren Kindern zugutekommen, sondern auch den im Kindergarten arbeitenden Mitarbeitern. Es ist eine Investition in die Zukunft, welche vorausschauend gedacht auch den Kindergarten und in weiterer Folge die Volksschule in der Gemeinde Fresach sichert.

Positiv zu berichten ist auch, dass es uns gelungen ist, an der Rückseite des Buswartehäuschens einen **Bankomaten** zu installieren. Somit hat Fresach erstmals einen Bankomaten in der Gemeinde. Auch die Umstellung auf **digitale Wasserzähler** ist im Gange und funktioniert sehr gut. Danke dafür.

Fertig ist mittlerweile auch der **Rechnungsabschluss für das Jahr 2025**, welcher dank einer sparsamen Wirtschaftsweise gottseidank ein positives Ergebnis aufweist. Dieser Rechnungsabschluss wird in der nächsten Gemeinderatssitzung der Beschlussfassung unterzogen. Das positive Ergebnis wird wohl auch weitere Budgetverhandlungen mit dem Land erleichtern.

Die Umsetzung der **Asphaltierung im Grabenwalchergraben** hat wieder die Gemeinde übernommen, um bei weiteren Schritten wieder das Ruder in der Hand zu haben. Der Beschluss für die Umsetzung dieses Vorhabens wird ebenfalls in der nächsten Gemeinderatssitzung erfolgen.

In einer gemeinsamen Besprechung mit den beiden Kirchengemeinden ist man zum einheitlichen Entschluss gekommen, die **Flurreinigungsaktion** alle zwei Jahre durchzuführen. Die nächste Flurreinigungsaktion wird somit im Frühjahr 2027 stattfinden.

Die **Müllentsorgung** funktioniert leider nur sehr holprig. Das Intervall für die Entsorgung des Plastikmülls in den gelben Säcken wurde österreichweit auf sechs Wochen umgestellt. Das Intervall für den Restmüll ver-

bleibt bei 4 Wochen. Ich bitte daher alle, den Abfuhrkalender genau zu beachten, damit die Säcke nicht in der Landschaft herumliegen und oft von Tieren zerrissen werden. Die **Abfuhr der gelben Säcke** funktioniert trotz mehrmaliger Interventionen und Reklamationen nicht zufriedenstellend. Leider können wir die Abfuhr nicht selbst beeinflussen. Die nächste Ausschreibung wird 2028 erfolgen, da erhoffen wir uns dann wieder eine professionelle Abwicklung.

Ich ersuche auch um einen **sorgfältigen Umgang mit den Müllinseln**. Die Müllinseln sind kein Ablagerungsplatz für Restmüll oder gelbe Säcke. Bitte dies im Sinne von einer sauberen Müllinsel und auch im Sinne des Gebührenhaushaltes Müll zu beachten.

Traditionell durchgeführt wurden heuer auch wieder die **Gemeinde- und Clubschmeisterschaften** am Goldeck. Ein herzliches Dankeschön dem Schiclub Fresach für die gemeinsame und professionelle Abwicklung. Danke auch für das große Interesse unserer Gemeindebürger daran teilzunehmen. Besonders erfreulich ist die große Anzahl der teilnehmenden Kinder. Gratulation an alle Sieger, insbesondere den Gemeinde- und ClubmeisterInnen.

Danke auch an den Schiclub für die Organisation des **Faschingsumzuges** und auch allen anderen Vereinen für ihren ehrenamtlichen Einsatz.

Erfreulich ist auch, dass es ab dem heurigen Sommer die Möglichkeit gibt, in der Sommerbetreuung neben den **Volksschulkindern** auch **Kinder von der Mittelschule** betreuen zu können. Genaue Infos dazu gibt es im Blattinneren.

Ich wünsche allen **schöne Ostern**, speziell den Schülern **erholsame Osterferien** und in weiterer Folge ein erfolgreiches zweites Halbjahr und ein gutes Zeugnis.

Abschließend bedanke ich mich herzlich bei allen, die an einer **guten Zusammenarbeit** für und mit unseren Bürgern mitwirken, vor allem bei unseren MitarbeiterInnen.

Ich freue mich auch auf eine weitere gute Zusammenarbeit mit unseren Bürgern und bedanke mich für die **herzliche Aufnahme und die konstruktiven Gespräche** bei unterschiedlichsten Zusammenreffen. Alles Gute, eine gute Ernte und vor allem viel Gesundheit!

Mit lieben Grüßen
Der Bürgermeister

G. H. Ziebler



■ Bankomat in Fresach

Es freut uns euch mitteilen zu dürfen, dass am 29. Jänner 2026 erstmals ein Bankomat in der Gemeinde Fresach installiert wurde. Dieser befindet sich an der Rückseite des Bushaltestellenhäuschens am Dorfplatz. Der Erhalt dieses Standortes wird auch von der Benutzung abhängig sein. Bitte nutzt diesen Standort.



■ Wasserentnahme aus der Gemeindewasserleitung

Um Schwierigkeiten und Engpässe bei der Wasserversorgung zu vermeiden, ersuchen wir die Befüllung der Pools mindestens 3 Tage im Vorhinein im Gemeindeamt zu beantragen.

Nicht gemeldete und unkontrollierte Befüllungen von Pools können zu großen Problemen bei der Wasserversorgung führen. Somit kann vorher geprüft werden, ob der Hochbehälter voll genug ist. Die Wasserentnahme darf ausschließlich über den Hausanschluss (Gartenwasserleitung) des gegenständlichen Objektes erfolgen.

Sollte jemand Wasser aus einem unserer Hydranten benötigen, ist dies gegen Voranmeldung im Gemeindeamt natürlich möglich. **Das Öffnen und Schließen der Hydranten ist ausschließlich den Mitarbeitern der Gemeinde sowie der Feuerwehr im Rahmen von Übungen und Einsätzen gestattet.**

Grundsätzlich ist **IMMER** rechtzeitig vor einer größeren Wasserentnahme, aus der Gemeindewasserleitung bei der Gemeinde, um Erlaubnis zu fragen.

Wir ersuchen im Interesse aller Wasserbezieher um Einhaltung und Verständnis!

Gartenzählertausch gemäß Maß- und Eichgesetz

Wir möchten Sie auf die **gesetzlich erforderliche Eichpflicht** von ihrem **Gartenzähler** hinweisen. Sofern Sie einen **Subzähler (Gartenwasser etc.)** installiert haben, der bei Verrechnung der Kanalgebühr in Abzug gebracht werden soll, sind **Sie selbst** laut Maß- und Eichgesetz (Eichintervall 5 Jahre) für den rechtzeitigen Austausch des Subzählers verantwortlich. Wir sind daher gezwungen, nicht geeichte Subzähler nicht in Abzug zu bringen.

**IHRE BRILLE.
UNSER
ANGEBOT.**



NITSCH UNITED OPTICS AUSTRIA
DIE FACHOPTIKER-KETTE

MARKEN-GLEITSICHTGLÄSER
bis zu
40% günstiger*

* als die unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers.

9800 Spittal / Drau
Bahnhofstraße 4
www.optiker-nitsch.at

Unfall Spezialist 

Karosserie, Lack und Schadensabwicklung



Wir reparieren:

- Kratzer und Dellen
- Hagel- und Unfallschäden
- Steinschläge im Lack oder in der Scheibe

Jetzt Schaden online melden: schnell und unkompliziert



unfall-spezialist.at







Autohaus Kahlhofer
9711 Paternion

Kreuzweg 71
9711 Paternion
Telefon +43 4245 2280
www.kahlhofer.at

Weitere Informationen und konkrete Angebote erhalten Sie in unserem Service-Betrieb.



Kommunales

Stellenplanverordnung 2026

Die Stellenplanverordnung für das Jahr 2026 stellt sich wie folgt dar:

VERORDNUNG

des Gemeinderates der Gemeinde Fresach vom 12. Dezember 2025, Zahl: 011/1/2026, mit welcher der Stellenplan für das Verwaltungsjahr 2026 beschlossen wird (Stellenplan 2026)

Gemäß § 2 Abs. 1 des Kärntner Gemeindebedienstetengesetzes - K-GBG, LGBl. Nr. 56/1992, zuletzt in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 47/2025, des § 3 Abs. 1 und 2 des Kärntner Gemeindevertragsbedienstetengesetzes - K-GVBG, LGBl. Nr. 95/1992, zuletzt in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 47/2025, sowie des § 5 Abs. 1 und 2 des Kärntner Gemeindemitarbeiterinnengesetzes - K-GMG, LGBl. Nr. 96/2011, zuletzt in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 47/2025, wird verordnet:

§ 1 Beschäftigungsobergrenze

Für das Verwaltungsjahr 2026 beträgt die Beschäftigungsobergrenze gemäß § 5 Abs. 1 K-GBRPV 171 Punkte.

§ 2 Stellenplan

(1) Für die Erfüllung dergemeindlichen Aufgaben werden im Verwaltungsjahr 2026 folgende Planstellen festgelegt:

Lfd. Nr.	Beschäftigungsausmaß in %	Stellenplan nach K-GBG		Stellenplan nach K-GMG		BRP
		VWD-Gruppe	DKI.	GKI.	Stellenwert	
1	100,00%	B	VII	16	60	60,00
2	45,00%			4	24	10,80
3	20,00%	P5	III	2	18	
4	100,00%	C	V	10	42	42,00
5	100,00%	C	IV	7	33	33,00
6	60,00%	K	-	10	42	
7	62,50%	P3	III	6	30	
8	50,00%	P5	III	2	18	
9	100,00%	P3	III	6	30	
10	100,00%	P3	III	6	30	
BRP-Summe						145,80

(2) Der Beschäftigungsrahmenplan wird eingehalten.

§ 3 Abweichungen im Verwaltungsjahr 2026

(1) Für die Erfüllung der gemeindlichen Aufgaben erfolgen im Verwaltungsjahr 2026 folgende Abweichungen zu § 2 Abs.1:

1. Folgende Planstelle entfällt mit 01.02.2026:

Lfd. Nr.	Beschäftigungsausmaß in %	Stellenplan nach K-GBG		Stellenplan nach K-GMG		BRP
		VWD-Gruppe	DKI.	GKI.	Stellenwert	
6	60,00%	K	-	10	42	

(2) Der Beschäftigungsrahmenplan wird eingehalten.

§ 4 Inkrafttreten

(1) Die Verordnung tritt am 01. Jänner 2026 in Kraft.

(2) Mit dem Inkrafttreten dieser Verordnung tritt die

Verordnung des Gemeinderates vom 13. Dezember 2024, Zahl: 011/01/2025, außer Kraft.

Die Stellenplanverordnung für das Jahr 2026 wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

Einrichtung eines Kassenkredites für das Jahr 2026

Gemäß § 37 Abs. 2 K-GHG darf das Gesamtausmaß der Inanspruchnahme der Kontokorrentrahmen 50% der Summe des Abschnittes 92 „Öffentliche Abgaben“ der Finanzierungsrechnung des zweitvorangegangenen Finanzjahres nicht übersteigen. Im RA 2024 beträgt diese Summe € 1.408.897, 50% davon sind somit € 704.449.

Es wurden hierfür Angebote von 8 Banken angefordert, fristgerecht eingelangt sind 4 Angebote. Von den Angeboten sticht jenes der Kärntner Sparkasse heraus. Sie hat als Einzige einen Fixzinssatz angeboten und fallen hier, im Gegensatz zu den restlichen Angeboten, keine zusätzlichen Gebühren an.

Der Aufnahme des Kassenkredites in der Höhe von € 600.000,00 bei der Kärntner Sparkasse AG, auf Grundlage des Angebotes vom 19.11.2025, mit einem Fixzinssatz in der Höhe von 2,55% p.a., wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

Voranschlag für das Haushaltsjahr 2026 inklusive Mittelfristiger Ergebnis-, Investitions- und Finanzplan (MEIFP) für die Jahre 2027 bis 2030

Hierzu führt der Vorsitzende aus, dass das Budget für das Jahr 2026 nicht erfreulich ist, da es ein Minus aufweist. Der Entwurf des Voranschlages wurde ordnungsgemäß kundgemacht und langten während der Kundmachungsfrist keine Einwände ein. Der Entwurf wurde von unserer Revisorin geprüft und hat sie uns bestätigt, dass es bei uns kein weiteres Einsparungspotenzial gibt. Wir können von den BZ für das Jahr 2026 keinen Euro für Vorhaben binden, sämtliche BZ müssen für die operative Gebarung verwendet werden. Am 09.12.2025 wurde der Entwurf vom Kontrollausschuss geprüft.

Frau GRin Martina Erletz berichtet als Berichterstatterin des Kontrollausschusses, dass der Entwurf des Voranschlages vom Kontrollausschuss geprüft wurde und die sachliche und rechnerische Richtigkeit bestätigt wird.

Der vorliegende Voranschlag für das Jahr 2026 samt aller Bestandteile, Beilagen sowie der zugehörigen Verordnung, wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

Festlegung der Beiträge und Gebühren für das Jahr 2026

Nachstehend sind die Gebühren des Jahres 2025 dargestellt: Es wird festgehalten, dass alle Gebühren, die bereits mit den Verordnungen (z.B. für Gebührenhaushalte) beschlossen wurden, nicht angeführt sind und weiterhin Gültigkeit haben.



Schikurs-, Wien-, Schulsport- und Sprachwochenbeihilfe für schulpflichtige Kinder	
bei einem Kind	€ 40,00
bei zwei Kindern	€ 50,00
bei drei Kindern	€ 60,00

Buchleihgebühren pro Buch von € 3,-

Die Tarife für den Wirtschaftshof wurden gemäß dem Erlass des Amtes der Kärntner Landesregierung 25.04.1983, Zl. 3-Gem-575/1/83 berechnet und lauten für das Jahr 2026, wie folgt:

Verrechenbarer Stundensatz je Arbeiter für Vergütungen innerhalb der Verwaltungszweige und Fremdleistungen	€ 38,00
--	----------------

Der Zeltverleih beträgt € 100,- zusätzlich der benötigten Arbeitsstunden von den Arbeitern und ohne der Kosten für das Hebegerät, welches für die Aufstellung benötigt wird. Dieses Gerät ist, wenn nötig, vom jeweiligen Verein selbst zu besorgen. Diese Gebühr gilt in der Gemeinde und zwar solange man am Asphalt fahren kann, denn wenn oben weiter auf einer Alm ein Zelt aufgestellt wird, müssen € 50,- aufgeschlagen werden. Außerdem werden die Zelte nur für die Dauer einer Veranstaltung verliehen, wobei diese nur während der Arbeitszeit der Gemeindearbeiter auf- oder abgebaut werden können. Bei der Verleihung der Zelte werden die Vereine den Privatpersonen vorgezogen. Das Zelt wird außerhalb des Gemeindegebietes nicht verliehen. Sollte nunmehr jemand selbst genug Arbeiter zur Verfügung stellen können, so verringern sich natürlich die Arbeitsstunden und somit der Gesamtbetrag für den Zeltverleih.

Mieten im Kulturhaus	
Geburtstagsfeiern und sonstige private Feiern mit Saal:	€ 130,-
Geburtstagsfeiern und sonstige private Feiern ohne Saal:	€ 90,-
Veranstaltungen mit Saal:	€ 218,-

Veranstaltungen ohne Saal: Geburtstagsfeiern und Hochzeiten im Kulturhaus für Auswärtige	€ 145,- 250,-
--	------------------

Sonstige Benützung von gemeindeeigenen Gebäuden für Auswärtige: € 10,- pro Benützung

Kaution für Gemeindeschlüssel	€ 200,00
-------------------------------	----------

Schwarz/weiß-Kopien (inkl.80g- Papier)	
• A4: € 0,10	
• A3: € 0,20	
Farbkopien (inkl. 80g-Papier)	
• A4: € 0,20	
• A3: € 0,40	
Selbstbereitstellung des Papiers:	
• die Hälfte der angegebenen Kopiergebühren	

Die vorliegende Festlegung der Beiträge und Gebühren für das Jahr 2026 wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

Auftragsvergabe Einrichtung Um- und Zubau mit thermischer Sanierung Kindergarten Fresach

Für die Möblierung des Kindergarten Fresach wurden 5 Firmen zur Angebotsabgabe eingeladen, 3 Angebote sind innerhalb der Angebotsfrist eingelangt. 1 Angebot war sehr billig, entsprach aber nicht den Vorgaben der Ausschreibung. Mit der Firma Ehardt wurde dann noch nachverhandelt und konnte ein Nachlass in der Höhe von 6% erwirkt werden. Dafür beträgt die Skontofrist nur 14 Tage, anstatt der in der Ausschreibung festgelegten 30 Tage. Die Kosten liegen mit rund € 100.000 auch in etwa im Rahmen der Kostenschätzung.

Die Auftragsvergabe für die Möblierung des Kindergarten Fresach an die Firma GE Ehardt GmbH, auf Grundlage des Angebotes vom 04.12.2025, zu einem Nettopreis in der Höhe von € 111.205,96, abzüglich 6% Nachlass und 3% Skonto bei Bezahlung innerhalb von 14 Tagen, wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

Deine PV-Anlage aus Kärnten.

Planung, Förderung, Umsetzung.

www.greensolar.at

GREENSOLAR!

Ab 15.04.
€ 6.200,-
FÖRDERUNG SICHERN

Jetzt Beratungstermin vereinbaren!





Wartungsvertrag für den Aufzug im Kindergarten Fresach

Hierzu führt der Vorsitzende aus, dass der Einbau eines Liftes zur Erreichung der Barrierefreiheit notwendig ist. Für den Lift ist der Abschluss eines Wartungsvertrages notwendig. Man kann zwischen Teil- und Vollwartung wählen. Die Vollwartung kostet während der Gewährleistung in den ersten 3 Jahren rund € 980 netto, danach € 2.200 netto. Hier sind aber alle Reparaturen inklusive Material enthalten. Das Notrufsystem muss auch installiert werden.

Der vorliegende Vollwartungsvertrag sowie der vorliegende Vertrag zur Installierung des Notrufsystemes beim Lift im Kindergarten Fresach mit der Firma TK Aufzüge GmbH wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

Auftragsvergabe für die Implementierung einer KI-Suche auf der Homepage der Gemeinde Fresach

Hierzu führt der Vorsitzende aus, dass die Suchfunktion auf der Homepage sehr schlecht ist, wenn man den Suchbegriff nicht genau eingibt, findet man nichts. Mit der Installation einer KI-basierten Suche würde das stark verbessert werden. Das GSZ würde 50% der Kosten für die Implementierung der KI-Suche übernehmen, ab dem 2. Jahr würden Kosten in der Höhe von € 360,00 pro Jahr anfallen. Jetzt gibt es diese Förderung, nächstes Jahr wahrscheinlich nicht mehr.

Die Implementierung einer KI-Suche auf der Homepage der Gemeinde Fresach durch die Firma Webwerk wird vom Gemeinderat **mehrheitlich (dafür: 5; dagegen: ÖVP und SPÖ, 1. Vzbgm. Stefan Moser, GRin Martina Erletz) abgelehnt**.

Genehmigung der Vermessungsurkunde des DI Georg Worsche vom 15.09.2025, GZ: 6740/25T für die grundbücherliche Durchführung über die Abtretung und Zuschreibung vom bzw. zum öffentlichen Gut

Bei dieser Grundstücksteilung soll im Bereich des Mühlenweges das öffentliche Gut verbreitert werden, um eine ordnungsgemäße Schneeräumung zu gewährleisten. Als Grundablöse wurde mit den Grundeigentümern ein Betrag von € 40,00 pro m² vereinbart, insgesamt soll das öffentliche Gut in diesem Bereich um rund 34m² erweitert werden.

Die Genehmigung der Vermessungsurkunde des DI Georg Worsche vom 15.09.2025, GZ: 6740/25T für die grundbücherliche Durchführung über die Abtretung und Zuschreibung vom bzw. zum öffentlichen Gut wird vom Gemeinderat **einstimmig (14 dafür, Herr GV Martin Moser war bei der Abstimmung nicht anwesend)** beschlossen.

Medienkooperation 2026 mit den Regionalmedien

Die Kosten belaufen sich auf € 420,00 netto für das ganze Jahr. Hierbei ist die allgemeine Berichterstattung Print & Digital inklusive Ausblickstory 2026, Gemeindereportage in Mein Bezirk Villach im Umfang von 2 – 3 Seiten, 5 Nachberichte in Form von Blitzern in Mein Bezirk Villach, 5 Nachberichte in Form von Blitzern im Draustädter und Eintragungen im Veranstaltungskalender nach Bedarf im Draustädter oder in Mein Bezirk Villach enthalten.

Die Medienkooperation 2026 mit den Regionalmedien wird vom Gemeinderat **mehrheitlich (dafür: Gemeinsam für Fresach, GR Stefan Golser; dagegen: SPÖ, GV Martin Moser, GRin Elisabeth Passauer, Ersatz-GR Thomas Peternell)** beschlossen.

Annahmeerklärung zum Förderungsvertrag Leitungskataster

Um die Förderung für die Erstellung des Leitungskatasters (Wasserversorgung) zu erhalten, muss eine Annahmeerklärung unterzeichnet werden.

Die vorliegende Annahmeerklärung zum Förderungsvertrag für den Leitungskataster wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

Förderungsvertrag Geschirrmobil

Hierzu führt der Vorsitzende aus, dass das Geschirrmobil im Zuge einer Regionalverbandssitzung vorgestellt wurde. Die Bürgermeisterin von Feld am See sowie der Vorsitzende hielten das für eine gute Idee. Die Umsetzung wurde beschlossen, sofern der Eigenanteil für das Geschirrmobil von Herrn LR Fellner übernommen wird. Herr LR Fellner hat die Mittel zugesagt und hat Frau Sitter von der LAG-Nockregion den Vorsitzenden darum gebeten, die Förderung über die Gemeinde Fresach abzuwickeln, dem hat der Vorsitzende zugestimmt. Die Höhe der Leaderförderung wurde noch nicht beschlossen, der Eigenanteil beträgt aber maximal € 28.000,00 und wird durch BZ a.R. finanziert. Die Versicherung für das Geschirrmobil ist noch nicht geklärt, erst dann wird das Projekt umgesetzt.

Der vorliegende Förderungsvertrag mit dem Regionalverband Spittal-Millstättersee-Lieser-Malta-Nockberge wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

Förderungsvertrag Ankauf Viehanhänger

Um die IKZ-Mittel in der Höhe von € 5.000,00 für den Traktorviehanhänger von der Gemeinde Ferndorf erhalten zu können, muss ein Fördervertrag abgeschlossen werden.

Der vorliegende Förderungsvertrag mit der Gemeinde Fresach zur Abrufung von IKZ-Mitteln wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.



Urban & Glatz
 Ziviltechnikergesellschaft m.b.H.



A-9800 Spittal/Drau
 Neuer Platz 8
 T 04762 / 4740 - 0
 F 04762 / 4740 - 19
 office@zt-urban.at
 www.zt-urban.at

Sachverständiger für Liegenschaftsbewertungen und für das gesamte Bauwesen, **Statisch konstruktive Bearbeitung** von Hoch-, Tief- und Industriebauten, **Siedlungswasserbau, Straßenbau, Örtliche Bauaufsicht** und **Projektleitung, Baukoordinator, Energieausweise, Nutzwertgutachten**

UNI FORST

„Der kompetente und zuverlässige Partner für Ihren Wald!“

Unsere Leistungen:

- Holzernte
- Holzhandel
- Beratung

Ihr Ansprechpartner:
 Fö. Ing. Wolfram Pilgram-Huber
 Tel.: 0676/924 53 85
 E-Mail: pilgram@foscarl.at



Förderungsvertrag Ankauf Traktor

Um die IKZ-Mittel für den Ankauf des Traktors an die Gemeinde Ferndorf überweisen zu können, muss ein Förderungsvertrag abgeschlossen werden.

Der gegenständliche Förderungsvertrag mit der Gemeinde Ferndorf zur Abrufung von IKZ-Mitteln wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

Dringlichkeitsantrag gemäß § 42 K-AGO



Dringlichkeitsantrag gemäß § 42 der K-AGO

Liebe Mitglieder des Gemeinderates!

Der flächendeckende Glasfaserausbau ist von zentraler Bedeutung für das Bundesland Kärnten und somit auch für Fresach. Dies teilte Landesrat Mag. Sebastian Schuschnig in einem Schreiben vom 25.11.2025 mit. Weiters teilt er auch mit, dass es ihm nach einem Förderstopp in zähen Verhandlungen mit dem Vizekanzler gelungen ist, zumindest die Förderung für 16 Kärntner Gemeinden zu sichern. Auch die restlichen Gemeinden sollen in den Genuss der Förderung für den Breitbandausbau kommen.

Wir stellen daher den Dringlichkeitsantrag, dass der Gemeinderat der Gemeinde Fresach eine Petition an den zuständigen Bundesminister Vizekanzler Andreas Babler mit folgendem Inhalt beschließt:
Der zuständige Bundesminister Vizekanzler Andreas Babler wird aufgefordert den Förderstopp für den Breitbandausbau aufzuheben und auch allen Gemeinden mit dieser Förderung den Breitbandausbau zu ermöglichen.

Ein flächendeckender Breitbandausbau ist gerade im ländlichen Bereich von hoher Notwendigkeit, weil ihn verschiedene Firmen und auch Tourismusbetriebe dringend brauchen.

Da wir auch in unserer Gemeinde einen Breitbandausbau beschlossen haben, ersuchen wir der Petition die Zustimmung zu erteilen.

Mit freundlichen Grüßen

Gerhard Altziebler
Mag. Stefan
Andreas
Schuschnig

RS
Martina Erleitz
Bianca NR

Die Dringlichkeit des vorliegenden Antrages wird vom Gemeinderat **mehrheitlich (14 dafür; dagegen: GR Andreas Hohenwarter)** beschlossen.

Die vorliegende Petition wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

Information zum topographischen Außendienst 2026

Das Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen erlaubt sich, Sie über die bevorstehenden topographischen Arbeiten in Ihrem Gemeindegebiet zu informieren.

Gemäß dem gesetzlichen Auftrag zur topographischen Landesaufnahme lt. § 1 Z 7 Vermessungsgesetz (VermG) führen Bedienstete des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen (BEV) zwischen April und November 2026 in Ihrem Gemeindegebiet Arbeiten zum Zwecke der flächenhaften Aktualisierung des Digitalen Landschaftsmodells (DLM) durch.

Im Zuge dieser Arbeiten zur Erfüllung des gesetzlichen Auftrages müssen Bedienstete des BEV mitunter private Wege (Feldwege, Forstwege u. dgl.) befahren. Dies ist gesetzlich erlaubt, da Organe der Vermessungsbehörde zur Durchführung ihrer in § 1 VermG festgelegten Aufgaben gem. § 4 VermG jedes Grundstück mit Ausnahme der darauf errichteten Gebäude betreten und, soweit es die Bewirtschaftungsverhältnisse erlauben, befahren dürfen („Legalservitut“). Dieses Betretungs- bzw. Befahrungsrecht wird selbstverständlich mit größtmöglicher Sorgfalt ausgeübt und darauf geachtet, Beeinträchtigungen der Ausübung von Rechten an den Grundstücken soweit wie möglich zu vermeiden. Wir danken für Ihr Verständnis.

DI Bernhard Pammer, MA
Der Leiter der Abteilung Geoinformation

Information zur Vorschreibung der Tierseuchenfondsbeiträge

Die Liste der aktuellen Viehstückzahlen für die Vorschreibung der Tierseuchenfondsbeiträge wird im Mai im Gemeindeamt Fresach zur allgemeinen Einsicht aufliegen, wobei dort auch eventuelle Änderungen bekannt gegeben werden können.

In den darauf folgenden Monaten wird die Vorschreibung der Tierseuchenfondsbeiträge in gewohnter Weise erfolgen.



■ KEM Unteres Drautal: Gemeinsam aktiv und nachhaltig durch das Jahr 2026

Wir sind bereits gut im neuen Jahr angekommen und die Klima- Energiemodellregion möchte alle Bewohner und Bewohnerinnen über die kommenden Aktivitäten in den Gemeinden informieren.

Unter dem Motto „Nicht wegwerfen – verwandeln!“ werden heuer wieder die beliebten **Repair-Cafés** im Unteren Drautal umgesetzt. Dabei werden gemeinsam alte oder defekte Geräte repariert und wieder fit gemacht. Ebenso werden die **Energiesprechtage 2026** fortgesetzt. Im Mittelpunkt stehen dabei Themen wie Fördermöglichkeiten für Heizungsumstellung, Energieeinsparungen, Energieeffizienz, der individuelle Energieverbrauch sowie die Gründung und Nutzung von **erneuerbaren Energiegemeinschaften (EEG)**.

Zu den jährlichen Fixpunkten gehört auch das **E-Bike-Training** mit professionellen Guides der Sport- schule Krainer aus Bad Kleinkirchheim. Neben wert- vollen Tipps und Tricks rund ums sichere Radfahren steht auch der Spaß an der Bewegung im Vordergrund. Den Abschluss bildet **eine gemeinsame Ausfahrt** durch unsere schöne Region sowie eine gemütliche Jause in einem regionalen Betrieb. Wer sich jetzt schon anmel- den möchte, kann sich gerne direkt bei mir melden.

Wie schon im vergangenen Jahr wird auch heuer im Strandbad Millstättersee das Abfalltrennsystem „**Die TrennBAR**“ wieder Einzug halten. Plastik Petra, Alt- papier Paul und Restmüll Reinhard werden im Gemein- debad aufgestellt, um Groß und Klein beim richtigen Mülltrennen zu unterstützen. Begleitet wird die Aktion wieder von spannenden Mitmach- und Gewinnspielen – ihr dürft gespannt sein!

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die an der Umfra- ge „**Was ist dir für die Zukunft im Unteren Drautal**



wichtig?“ teilgenommen haben. Die Gewinnerinnen und Gewinner wurden bereits persönlich informiert und dürfen sich über einen energieeffizienten Alpen- kraft-Duschkopf sowie Genuss-Gutscheine aus der Re- gion Unteres Drautal freuen.

Neu ist auch die gemeinsame Homepage der Kärntner Klima- und Energiemodellregionen sowie der Klimawandelanpassungsregionen (KLAR!). Unter www.klima-kaernten.at erhält man aktuelle Informationen zu Projekten, Veranstaltungen und Förderungen in ganz Kärnten. Ein **übersichtlicher Event-Kalender** informiert über bevorstehende Aktionen in den Gemeinden.

Ich freue mich auf ein aktives Jahr im Unteren Drautal und auf viele persönliche Begegnungen mit den Bür- gerinnen und Bürgern unserer KEM-Region. Mehr In- formationen befinden sich unter [www.unteres-drautal. at/aktuelles](http://www.unteres-drautal.at/aktuelles)

Bis bald und liebe Grüße

Katja Steinhauser

KEM-Managerin Unteres Drautal

Nicht wegwerfen – verwandeln!

Klima- und Energie-Modellregionen

Aktuelle Termine der KEM UD für 2026

Repair-Cafè

- 13. März im Gemeinschaftshaus Feistritz/Drau
- 12. Juni im Kultursaal in Weißenstein
- 11. September in Fresach mit **Carla-Second-Hand-Mode on Tour**
- 28. November in Ferndorf mit **Christkindl Markt**

...immer von 15:00 - 18:00 Uhr!

Energieberatung

Individuelle erste Energieberatungen mit Herrn Santer, ab 15:00 Uhr, nur nach telefonischer Voranmeldung unter 0676 490 1887:

- 21. April im Gemeindeamt Weissenstein
- 23. Juni im Gemeindeamt Fresach
- 22. September im Gemeindeamt Paternion
- 10. November im Gemeindeamt Ferndorf



Dipl.-Ing.

Vermessungsbüro
Staatlich befugter und beeideter
Zivilgeometer



Ronald Humitsch

9800 Spittal/Drau, Rizzistraße 1a
Telefon: 04762/2601
office@vermessung-humitsch.at

■ Katharina Spöck ist neue LAG- und Regionalmanagerin der Nockregion-Oberkärnten

Seit 1. Jänner 2026 hat Katharina Spöck (30) die Funktion der LAG- und Regionalmanagerin der Nockregion-Oberkärnten inne und trägt damit die operative und strategische Verantwortung für die Weiterentwicklung der Region mit ihren 16 Gemeinden. Sie folgt damit Christine Sitter nach, die mit Jahreswechsel in den Ruhestand getreten ist.



Die Nockregion gilt seit vielen Jahren als Vorzeigeregion, wenn es um gemeindeübergreifende Kooperation, Innovationsfähigkeit und nachhaltige Regionalentwicklung geht – dieser erfolgreiche Weg wird nun mit neuen Impulsen weitergeführt.

Die gebürtige Tirolerin bringt umfassendes fachliches Wissen, wertvolle Praxiserfahrung und das nötige Fingerspitzengefühl in die Region mit. Nach ihrem Masterstudium Agrar- und Ernährungswirtschaft an der Universität für Bodenkultur Wien, mit Schwerpunktsetzung in den Bereichen Regionalentwicklung, ländliche Soziologie und Marketing, war sie zwei Jahre im Regionalmanagement in Kufstein als Projektleiterin und KEM-Managerin tätig. Die neue berufliche Aufgabe und nicht zuletzt der Kärntner Charme führten sie im Oktober 2023 in die Nockregion. Seither ist Katharina Spöck Teil des zwölköpfigen Teams und hat den regionalstrategischen Prozess „Auf dem Weg zur besten Lebens- und Arbeitsregion“ federführend geleitet.

Strategischer Fokus für die kommenden Jahre

Im Mittelpunkt der kommenden Jahre steht die Weiterentwicklung und Stärkung der Nockregion als attraktiver und zukunftsorientierter Lebens- und Wirtschaftsraum. Besonders für junge Menschen und Familien sollen (noch) bessere Rahmenbedingungen geschaffen werden, um in der Region langfristig leben und arbeiten zu können. Die Gemeinden, regionalen Unternehmen und Sozialpartner sind dabei aktive Mitgestalter:innen dieser Entwicklung. Vieles ist in der Region bereits vorhanden – auf diesen Stärken muss aufgebaut und ein sichtbares Profil mit Haltung und Mut zur Gestaltung weiterentwickelt werden. „Die Nockregion ist eine unglaublich vielfältige Region – mit engagierten Menschen und Wirtschaftstreibenden, zahlreichen Freizeitmöglichkeiten, bedeutenden Kulturstandorten und einem aktiven Vereinsleben, das unser gemeinschaftliches Miteinander prägt,“ zeigt sich Spöck begeistert, die auch aktives Mitglied in einer Kärntner Singgemeinschaft ist. „In dieser Vielfalt steckt enormes Potenzial. Ich freue mich sehr darauf, die Zukunft der Nockregion aktiv mitzugestalten, Gemeinden, Vereine, Betriebe und Projektträger zu unterstützen und gemeinsam Projekte umzusetzen, die unsere Region weiter stärken.“

Kontakt: DI Katharina Spöck, LAG- und Regionalmanagerin Nockregion-Oberkärnten, Kompetenzzentrum für Regionalentwicklung, Hauptstraße 4, A-9545 Radenthein. E-Mail: katharina.spoeck@nockregion-ok.at, Tel: +43 (0)699 10228836



Wir finden für jede Immobilie die passenden Käufer



JETZT
Termin vereinbaren
und kostenlose
Immobilienbewertung
erhalten!

Herr Giraffe sucht eine Wohnung. Must have: Extrem hohe Decken C.S. 20.9.27

kostenlose Bewertung unter 0677 64405573
Ihr Sorglosmakler Christoph Sabitzer

Immotrust: Ihr regionaler Immobilienmakler | www.immotrust.at | office@immotrust.at | Tel.: +43 677 64405573



■ Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!



Mittlerweile ist das Jahr schon einige Monate alt und der reguläre Übungsbetrieb der Feuerwehr Fresach hat begonnen.



Wie bereits im letzten Bericht der Gemeindezeitung erwähnt, wurden für die Feuerwehren Fresach und Mooswald neue Einsatzhelme angeschafft, um die mittlerweile fast dreißig Jahre alten Helme zu ersetzen. Diese sind am 30. Jänner von der Fa. Drautalforst aus Feistritz/Drau geliefert worden. Zur Übergabe beim Feuerwehrhaus in Fresach fanden sich 17 Kameraden aus Fresach und Mooswald sowie Bürgermeister Ing. Gerhard Altziebler und Amtsleiter Mag. Gerd Bürger ein. Ein herzliches Dankeschön geht an die Gemeinde Fresach, die diese wichtige Investition in die Sicherheit unserer Mannschaften ermöglicht hat! Ebenso möchten wir Herrn Abel und dem Team von Drautalforst für ihre Unterstützung danken!



Des Weiteren wurde am TLFA-2000 Fresach der Sprühbalken, von der Fa. Rosenbauer, montiert. Bei der ersten Monatsübung im März wurde dieser getestet. Jetzt ist es uns möglich, Fahrbahnverschmutzungen schneller und sicherer zu beseitigen. Auch an dieser Stelle nochmals Danke an die Gemeinde Fresach, die uns hierbei unterstützt hat.

Am 28. März fand die jährliche Abschnittsübung der Feuerwehren aus dem Abschnitt Unteres Drautal in Fresach statt. Bei dieser Übung sind alle Feuerwehren des Unteren Drautales (Töplitsch bis Stockenboi) vertreten. Wir werden dann darüber in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung detailliert berichten. Um den Jahreswechsel herum hat die Feuerwehr Fresach traditionell Kalender an die Haushalte verteilt und Neujahrswünsche überbracht. Vielen Dank an die Bevölkerung für die Unterstützung unserer Organisation!



Unsere Jahreshauptversammlung fand am Samstag, den 10. Jänner, beim Gasthof Zum Wirth statt. Der Einladung sind 49 Kameraden, Altkameraden und Ehrengäste, eine Vertreterin der Polizeiinspektion Feistritz/Drau, eine Abordnung der Feuerwehr Mooswald, der Abschnittsfeuerwehrkommandant-Stv. sowie der Bürgermeister gefolgt. Die zurzeit 46 aktiven Kameraden standen im Jahr 2025 bei 14 Einsätzen mit 133 Mann insgesamt 176 Stunden im Einsatz. Nicht mitgerechnet sind hierbei die unzähligen Stunden, die für Übungen, Wartung der Gerätschaften, administrative Aufgaben und Schulungen aufgebracht wurden. Letztes Jahr konnten wir erfreulicherweise gleich sechs neue Kameraden in die Feuerwehr aufnehmen und diese absolvieren nun ihr Probejahr. Das Probejahr hinter sich gebracht hat der Kamerad Alexander Kofler aus Laas, somit wurde er zum FM (Feuerwehrmann) befördert! Danke für deine Entscheidung uns zu unterstützen! Erfreulicherweise haben sich wieder mehrere Personen dazu entschlossen, die Feuerwehr zu unterstützen und somit einen Beitrag zur Verbesserung der Sicherheit in der Gemeinde zu leisten.

Falls noch weitere Interessierte mitwirken möchten, können sie sich gerne an Kommandant OBI Christian Ebner, seinen Stellvertreter BI Andreas Hohenwarter, an ein bereits aktives Feuerwehrmitglied oder direkt an die Gemeinde wenden.

In diesem Sinne wünschen wir noch frohe Ostern und ein kräftiges Gut Heil



Geschenkidee:
 Original Zeitung von jedem Tag 1900-2025
 Jahrgangs-Weine von jedem Jahr 1920-2025
 Tel. 01/7180800 | www.historia.at
littlestars-shop.at - Geschenke für Kinder
 personalisiert mit Namen/Widmung/Spruch
HISTORIA GMBH www.historia.at

■ **Neue Helme für die Feuerwehr Fresach und Mooswald**

Die Feuerwehren Fresach und Mooswald haben ihre neuen Einsatzhelme der Fa. Rosenbauer vom Typ Heros H30 entgegen nehmen dürfen. Für die aktiven Kameraden gab es insgesamt 110 neue Helme! Angekauft wurden die Helme von der Firma Drautalforst aus Feistritz/Drau. Danke nochmals für das tolle Angebot, die Abwicklung und das Liefern der Helme!



■ **Infoveranstaltung „AHDS- eine Plattform mit vielen Informationen für jeden Rinderhalter“**

Am 26. Feber 2026 wurde im GH Zum Wirth eine Infoveranstaltung zum Thema „AHDS- eine Plattform mit vielen Informationen für jeden Rinderhalter“ mit dem Vortragenden Dr. Johann Burgstaller abgehalten. Es wurden wichtige Themen andiskutiert und neben dem fachlichen Teil fand auch ein reger Erfahrung- und Meinungsaustausch statt. Ein herzliches Dankeschön an die Tierärzte Dr. Gütler, Dr. Paulitsch und Dr. Steiner für die Übernahme der Kosten für das leibliche Wohl.

Im Rahmen dieser Veranstaltung wurden auch die Besamungsscheine für die Auszahlung der Samenkostenrückerstattung gezählt.



Bestattung Unschwarz Niederlassung
 Waldheimstraße 1a, Villach-Landskron

Bestattung
 angenehm anders
 www. UNSCHWARZ.at
MOBILE BETREUUNG IM TRAUERFALL
 24 Stunden Telefon 0664 54 53 73 0
 E-Mail villach@unschwarz.eu

■ **Gemeindeskimeisterschaften 2026**

Die bereits traditionellen Gemeindeskimeisterschaften fanden heuer bei hervorragenden Wetterbedingungen am 28. Februar am Goldeck statt. Im Ziel wurden die Kinder mit Schokolade und die Erwachsenen mit einem „Schnapslerl“ von Bürgermeister Ing. Gerhard Altziebler und Vizebürgermeister Stefan Moser begrüßt. Die Siegerehrung fand im Anschluss an das Rennen am Goldeck statt, wo die Gruppen- und Tagessieger bekanntgegeben wurden. Herr Bürgermeister richtete Grußworte an die Anwesenden und bedankte sich für das große Interesse. Die Siegerehrung wurde von Bürgermeister Ing. Gerhard Altziebler, Vizebürgermeister Stefan Moser, dem Obmann des SC Fresach, Alfred Unterdorfer, und Sprecher Christian Walder durchgeführt. Den Titel Gemeindemeister holte sich bei den Damen Marie Glanznig und bei den Herren Florian Walder. Herzliche Gratulation! Auch den einzelnen Klassensiegern möchten wir hiermit nochmals herzlichst zu ihrem Sieg gratulieren. Ein besonderer Dank gilt dem SC Fresach für die exzellente Organisation des Rennens und die Bereitschaft, die Gemeindeskimeisterschaften gemeinsam mit den Clubmeisterschaften zu veranstalten.



Obmann des SC Fresach, Alfred Unterdorfer; GR Markus Bacher, Vizebürgermeister Stefan Moser, Gemeindemeisterin Marie Glanznig, Gemeindemeister Florian Walder, Bürgermeister Gerhard Altziebler



■ Liebe Fresacherinnen, liebe Fresacher!

Mit Elan startet das Fresacher Museum in die neue Ausstellungssaison.



„Widerstand und Verantwortung“, so der Titel der diesjährigen Sonderausstellung: Zwei Themen, die eng miteinander verknüpft sind und die sowohl historische als auch hochaktuelle Fragen aufwerfen.

DDr. Alexander Bach, Kurator der Ausstellung, stellt dabei den evangelischen Glauben in den Mittelpunkt – nicht nur als religiöse Praxis, sondern als Haltung, die Verantwortung einfordert. Die Ausstellung beleuchtet die historischen Wurzeln evangelischer Widerständigkeit und zeigt eindrucksvoll, wie diese insbesondere in Zeiten politischer Unterdrückung – etwa während des Nationalsozialismus – gelebt wurde. Dabei wird deutlich, dass Widerstand nicht nur eine Frage der Vergangenheit ist. Vielmehr stellt die Schau eine drängende Frage an die Gegenwart: Wo und wie ist Widerstand heute notwendig, sichtbar und hörbar?

Ein zweites Schwerpunktthema ist der großen Kärntner Schriftstellerin Ingeborg Bachmann (1926–1973) gewidmet. Ihr Geburtstag jährt sich heuer zum 100. Mal. Unter dem programmatischen Leitgedanken „Aufstehen ist das Wort“ wird ihr literarisches Schaffen als Form des Widerstands und der gesellschaftlichen Intervention neu gelesen. Bachmann entlarvte in ihren Texten schon früh autoritäre Denkweisen, kritisierte die systematische Ausbeutung von Frauen und analysierte die Macht sowie den Missbrauch von Sprache. In einer Zeit, die zunehmend von sprachlicher Verrohung geprägt ist, treffen ihre Worte auch heute den Kern gesellschaftlicher Debatten. Ihr Schreiben wird so zu einem eindringlichen Appell für Verantwortung und Zivilcourage.

Herzliche Einladung zur Eröffnung des Ausstellungsjahres 2026 am Sonntag, den 26. April um 11:15 Uhr!

WIDERSTAND UND VERANTWORTUNG

Wissenschaftliche Leitung: **DDr. Alexander Bach**

„AUFSTEHEN IST DAS WORT“ zum

100. Geburtstag von **Ingeborg Bachmann**

Kuratiert vom **Team Fresach**; Musikalische Umrahmung: **Ensemble der Werkskapelle Ferndorf** unter der Leitung von **Gernot Steintaler**

Auch die Europäischen Toleranzgespräche befassen sich 2026 mit Fragen des Widerstands gegen falsche

Politik, Unrecht und Ungerechtigkeit. Eröffnet wird die traditionelle Dialogwoche vor Pfingsten mit einem GehDENK-Konzert am 17. Mai aus Anlass des 100. Geburtstages von Ingeborg Bachmann, die zeitlebens gegen die „herrschenden Verhältnisse“ anschrieb. An dem dichten Debattenprogramm nehmen über 40 Expert/innen aus Philosophie und Religion, Wirtschaft und Wissenschaft teil. Das Programm ist hier abrufbar: www.fresach.org/tagesprogramm-2026/

Sonntag, 17. Mai 18:00 Uhr

GEH.DENK-KONZERT -

Auftakt Toleranzgespräche 2026

Über den Sternen – Naad zvezdam

Kärntner Requiem/Koroški rekviem von Hannes Benedikt, Satz und Hermann FRITZ, Ivana Kampuš, Sepp Ranacher & Claudia Rosenwirth-Fendre

Mitwirkende:

- Singkreis Fresach, Leitung Siggie EBNER und Burgi LEEB • Bläserquartett Fresach, Leitung Günther Unterkofler • Quartett MundART, Leitung Magistra Petra Schnabl-Kuglitsch • Quartett MGV Großkirchheim, Leitung Hannes Benedikt • Musikalische Gesamtleitung Hannes Benedikt

Vorverkauf: € 25,00, Abendkasse: € 30,00

Jugendliche und Kinder: Freier Eintritt



Mittwoch, 20. Mai bis Samstag, 23. Mai

Europäische Toleranzgespräche 2026 Widerstand & Verantwortung

Mittwoch, 20. Mai

14:00 Uhr -

Paracelsussaal/Villach

Toleranzforum

Donnerstag, 21. Mai

9:00 Uhr - Fresach

Europaforum

Freitag, 22. Mai

9:00 Uhr – Fresach

Wirtschaftsforum

Samstag, 23. Mai

8:30 Uhr – Fresach

Dichterforum und Ab-

schlussfrühstück beim Gasthaus „Zum Wirth“

Nähere Infos zu Zeiten und Themen: fresach.org

Buchungen und Anmeldungen: +43 699 11063656 und info@fresach.org





Herzlich einladen möchten wir Sie auch noch zu den folgenden Begleitveranstaltungen:

Sonntag, 14. Juni 11:00 Uhr

Eröffnung der SONDERAUSSTELLUNG DREI von DREIUNDDREISSIG – Pfarrgemeinden im Museum

Kuratiert von **Dr. Anita Ernst**

Durchs Gailtal zum Weißensee. Ins Licht gerückt werden die Evang. Pfarrgemeinden Treßdorf, Herma-gor-Watschig und Weißbriach. Eine Sonderschau, an-gebunden an die Dauerausstellung und entwickelt aus der hauseigenen Sammlung.

Sonntag, 9. August 11:00 Uhr

Matinee Widerstand und Verantwortung

Die zwei Seiten des Widerstandes im Protestantismus

Im Gespräch: **Renata Schmidt-kunz** und **Michael Bünker Bischof i. R.**, Eintritt: € 15,00, mit Buffet



Auf Ihr Kommen freuen sich **Geschäftsführer Mag. Oskar Sakrausky & Team**

Öffnungszeiten 2026:

1. Mai bis 31. Oktober
Freitag bis Sonntag und feiertags
11.00 – 17.00 Uhr

Weitere Infos und Anmeldungen:

Doris Weinelt
Tel.: +43(0)699 11063656
office@evangforumfresach.at



Wie Loslassen leichter wird.

Warum eine Bestattungsvorsorge nicht nur beruhigt, sondern auch verbindet. Was gilt es zu beachten und welche Gedanken sollte man sich schon vorab machen. Eine Expertin hat Rat.



„Den eigenen Abschied zu regeln, schieben viele vor sich her. Dabei bringt es Entlastung für die Familie und ein beruhigendes Gefühl, alles geordnet zu wissen. In einem kostenlosen Beratungsgespräch können individuelle Wünsche besprochen werden – ohne Druck. Auch finanziell lässt sich vorsorgen, etwa durch Einmalzahlung oder monatliche Beiträge. Ein hilfreiches Tool ist

das kostenlose Vorsorgebuch, das Wünsche und wichtige Daten übersichtlich festhält. Das Buch ist am Standort in Feistritz an der Drau kostenlos erhältlich.

Claudia Matheuschitz, Standortleiterin Klagenfurt



Feistritz an der Drau • Villacher Straße 22 • T 050 199 66 88
office@bestattung-kaernten.at • www.bestattung-kaernten.at • www.gedenkseite.at

Ein Abschied. Ein Licht.

Bestattung Kärnten
Feistritz/Drau
Villacher Straße 22
T 050 199 6688
office@bestattung-kaernten.at
www.bestattung-kaernten.at





Feistritz an der Drau
Tel. +43 4245 6111
www.gmbau.com

Ihr verlässlicher Partner für Neubau
und Renovierung auch kleinerer
Projekte. Qualität aus einer Hand.
Schlüsselfertig und zum Fixpreis.

**BAUMEISTER
HAUS**
Die verstehen
Ihr Handwerk.

■ Einladung

Anlässlich der guten Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde Fresach und dem Dorfladen Fresach luden uns Hans und Heike Moser auf ein köstliches Ragout ein. Dies nutzte Bürgermeister Ing. Gerhard Altziebler auch dazu, um sich beim gesamten Team des Dorfladens für die stets freundliche Bedienung zu bedanken. Auch die Aufrechterhaltung des Postpartners ist ein besonderes Service für unsere Bürger.



■ Pensionistenverband Ortsgruppe Fresach

Bei der Mitgliederehrung der Ortsgruppe Fresach des Pensionistenverbandes Österreich (PVÖ) im Gasthof „Zum WIRTH“ konnte Obmann Alfred ANTOWITZER einige Vorstandsmitglieder sowie als Ehrengast Herrn Bürgermeister Ing. Gerhard ALTZIEBLER und die Bezirksvorsitzende Frau Christine SITTER aufs herzlichste begrüßen. Bürgermeister Ing. Gerhard ALTZIEBLER und Christine SITTER richteten Grußworte an die Anwesenden.

Für ihre langjährige Mitgliedschaft wurden 13 Mitglieder geehrt.

15 Jahre: SCHÜTZELHOFER Gerlinde,
20 Jahre: Martha und Peter HOHENBERGER,
STEINER Johann, BAUMGARTNER Edith,
25 Jahre: BARZAUNER Johann, GRIESSER Hilde,
PAYER Christl, LEPUSCHITZ Elisabeth, PONTASCH
Ferdinand, HOHENBERGER Edith,
35 Jahre: EGGARTER Hilde

Für 45 Jahre Mitgliedschaft wurde Anna SAGMEISTER von der Bezirksvorsitzende Christine SITTER besonders geehrt.

Im Anschluss an die Ehrung fand ein gemeinsames Mittagessen statt. Bürgermeister Ing. Gerhard Altziebler übergab dem Vorstand die Vereinsförderung. Dafür ein herzliches Dankeschön.“

Alfred ANTOWITZER
Obmann



■ Sterbefälle

Wir trauern um
Gustav Alois Fojan, Fresach
Irmgard Waltraut Steiner, Mitterberg





■ Ökumenischer Frauenkreis in Fresach

Seit Anfang dieses Jahres gibt es einen **ökumenischen Frauenkreis**. Wir arbeiten schon seit Jahren zusammen und so treffen wir uns nun auch gemeinsam jeden 3. Donnerstag im Monat im evangelischen Gemeindesaal.

Am 19. Februar hörten 31 Frauen (Fresach und Puch) interessiert Frau Mag. Christine Stotter zu, welche 8 Jahre in Äthiopien mit zwei kleinen Kindern an der Seite Ihres Mannes Dr. Hubert Stotter gearbeitet und gelebt hat. Alle waren restlos begeistert von diesem Engagement. € 500,- wurden gespendet und an **Äthiopien-Medizin-Aira** überwiesen. So können Frauen medizinisch versorgt und unterstützt werden.

Danke an alle gebenden Hände.

Wie schon seit vielen Jahren feierten wir Anfang März in der evangelischen Kirche den **ökumenischen Weltgebetstag**. Das heurige Thema lautete: „Kommt! Bringt eure Last.“



Danke an das Vorbereitungsteam



Frauen aus Nigeria haben die Liturgie vorbereitet.

Insgesamt haben **64 Personen** miteinander gefeiert und eine Kollekte von € 1.300,- konnte an das Komitee überwiesen werden. Ein überragendes Ergebnis, welches in die verschiedensten Frauenprojekte einfließen wird. **DANKE** an alle großzügigen SpenderInnen.

Auch heuer sagen wir an dieser Stelle „Danke“ an Reinhard Zeber für die musikalische Unterstützung. Unter: <https://www.weltgebetstag.at/projekte/> können Sie sich ausführlich informieren. Anschließend haben wir uns im Gasthaus Zum Wirth getroffen, um bei Kaffee und Kuchen den Nachmittag gemütlich ausklingen zu lassen.



Die Weltgebetstagskerze – gestaltet von Familie Maier

Am **5. März 2027** werden wir wieder gemeinsam in der katholischen Kirche den Weltgebetstag feiern. Wir freuen uns auf viele BesucherInnen. Unsere nächsten Treffen finden am 16.04. und am 08.05. statt. Am 18. Juni werden wir unseren gemeinsamen Jahresausflug genießen. Herzliche Einladung zu unseren Treffen.

Dagmar Sakrausky

Leiterin des Frauenkreises

Ganzheitliche Gesundheitsvorsorge und Lebenspflege durch optimales Bewegen und Atmen

Einfache Übungen aus dem Qigong (Energiearbeit) und Taiji Quan (Meditation in Bewegung)

Yin und Yang in Theorie und Praxis

Ergänzt werden diese daoistischen Disziplinen durch die Alexander-Technik (der gute Gebrauch des Selbst – die natürliche Aufrichtung unserer Wirbelsäule). Perfekt anwendbar im Alltag – immer und überall!

Nutzen und Wert:

Stress- und Druckabbau, mehr nutzbare Energie für die Anforderungen im Leben, bewegliche Wirbelsäule und Gelenke, befreite Atmung und Energiebahnen, Freude, Aufmerksamkeit und Lebensenergie, ruhiger und fokussierter Geist, gesteigerte Lebensqualität, schönere Aufrichtung und spirituelle Persönlichkeitsentwicklung.



Anmeldung und weitere Infos:
Mag. Jürgen Klammer
Juergen.Klammer@gmx.at
0676/6451130
www.qi-pflege.at

Beginn: 29. Juni 2026, **Ende:** 14. September 2026
von 19 bis 20 Uhr in der Volksschule Fresach
12 Einheiten für € 120,-

Ich freue mich auf eine wertvolle Zeit mit Euch!



■ Sommerbetreuung für Schulkinder

Liebe Eltern, wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass wir in unserer Gemeinde eine Sommerbetreuung für Schulkinder der Gemeinde Fresach sowie für Schulkinder der umliegenden Gemeinden anbieten werden.



In welchem Zeitraum findet die Sommerbetreuung statt? Von Montag, den **13.07.2026 bis 21.08.2026** sowie von **07.09.2026 bis 11.09.2026** täglich von **7:00 bis 16:30 Uhr**.

Wo? Die Betreuung findet in den Räumlichkeiten der VS Fresach statt.

Wer kann teilnehmen? Die Sommerbetreuung steht allen Schulkindern (**Volksschule, Mittelschule**) offen, ganz gleich, ob sie aus unserer Gemeinde oder den Nachbargemeinden kommen.

Kosten: Die Kosten für die Betreuung belaufen sich auf 50€/Woche

Anmeldeschluss: Bitte melden Sie Ihr Kind bis spätestens Freitag, den 10.04.2026 an, damit wir die notwendigen Vorbereitungen treffen können.

Für weitere Informationen oder zur verbindlichen Anmeldung steht Ihnen gerne Frau Riepl Claudia (AVS) unter der Telefonnummer 0664/80 32 72 113 oder per Mail unter claudia.riepl@avs-sozial.at zur Verfügung.



■ Kindergarten und Kleingruppe besucht das Gemeindeamt zum Fasching

Im Rahmen eines Umzuges besuchte der Kindergarten und die Kleingruppe das Gemeindeamt. Die Kinder waren bereits in fröhlicher Faschingsstimmung und hatten sich kreativ verkleidet, um die närrische Zeit gebührend zu feiern.

Zur Freude der Kinder gab es eine süße Überraschung: Jeder erhielt etwas Süßes und die Betreuerinnen einen frisch zubereiteten Krapfen. Die leckeren Köstlichkeiten sorgten für strahlende Gesichter und rundeten den fröhlichen Vormittag ab.

Ein herzliches Dankeschön für euren Besuch!



■ Die Sternsinger zu Besuch im Gemeindeamt

Rund um den 6. Jänner waren wieder die Sternsinger in heiliger Mission unterwegs. Sie bringen den Segen in die Häuser und sammeln dabei Spenden für Bedürftige. Wenn sie wieder gehen, kann man an den Haustüren die Buchstaben 20 CMB 26 erkennen. "Christus mansionem benedicat", das heißt auf Deutsch "Christus segne dieses Haus". So besuchten sie auch das Gemeindeamt und Bürgermeister Ing. Gerhard Altziebler. Besonders erfreulich war, dass auch Pfarrer Rudolf Pacher die Sternsinger begleitete.

DANKE an alle freiwilligen Kinder und Begleiterinnen/Begleiter, die von Haus zu Haus zogen.





Rückblick auf das 50. Jubiläumsjahr des Singkreis Fresach und Ausblick 2026

Mit zwei Jubiläumskonzerten erreichte unser 50. Jubiläumsjahr im Oktober 2025 seinen musikalischen Höhepunkt. Wir bedanken uns nochmals herzlich bei allen Chören, Ensembles, Helfer:innen, Standlern, Sponsoren, Partnern und Zuhörer:innen, die uns im Jubiläumsjahr unterstützt und begleitet haben - und ganz besonders bei der Gemeinde Fresach sowie Herrn Bürgermeister Ing. Gerhard Altziebler. Als Belohnung für dieses einsatzreiche Jahr führte uns ein Vereinsausflug nach Hamburg. Dort hatten wir die Gelegenheit, in der Hauptkirche St. Petri mehrere Lieder zu singen. Das Wochenende war geprägt von Musik, Gemeinschaft und unvergesslichen Erlebnissen!



Übergabe der Stimmgabel von Burgi Leeb an Siegfried Ebner

Ein besonders bewegender Moment war 2025 die **Übergabe der Stimmgabel von unserer Chorleiterin Burgi Leeb an ihren Nachfolger Siegfried Ebner**, der künftig - mit Burgi's Unterstützung - unseren Chor leiten wird. In diesem Zusammenhang wurde Burgi eine ganz besondere **Ehrung** zuteil: Landeshauptmann Peter Kaiser verlieh ihr das **Abzeichen „Kärntner Lorbeer in Gold“** als Anerkennung für ihr jahrzehntelanges musikalisches Engagement und ihre ehrenamtlichen Tätigkeiten. Heuer sind wir mit viel Schwung in das neue Sängerjahr gestartet. Auf ein Highlight freuen wir uns besonders: **Am Freitag, den 26.06.2026, wird es in Fresach wieder ein Museumshofsingen mit dem Singkreis Fresach geben.**

Beginn ist um 20 Uhr. Auf das Programm könnt Ihr gespannt sein. Details folgen auf www.singkreis-fresach.at sowie auf unseren Social-Media-Kanälen.



Ihr Rundum-Partner

365 Tage im Jahr für Sie im Einsatz!

ALLES FÜR DEN GARTEN	RUND UM HAUS ODER BETRIEB
- Rasenservice (vertikutieren, Düngung, Neuansaat, Mahd...)	- Obstbaumschnitt
- Gartengestaltung	- Baum- & Strauchschnitt
- Pflanzarbeiten	- Heckschnitt
- Rollrasenverlegung	- Baumfällung
	- Baumkontrolle
	- Laubentfernung
FÜR UNTERNEHMEN & Immobilienverwalter	
- Objektbetreuung	- Leasingpersonal
- Reinigung (Innen/aussen)	- Winterdienst

Maschinenring Villach - Hermagor
T. 05 9060 214
villach-hermagor@maschinenring.at **Maschinenring**

Fresacher Schmankerl Fest

SAVE THE DATE

seit 1998

SAMSTAG 11 . JULI 2026
AB 17:00 UHR
AM DORFPLATZ FRESACH

Mit Köstlichkeiten von 10 Fresacher Vereinen – wir freuen uns auf euer Kommen!



- > keller - rohbauten - zubauten - umbauten
- > schlüsselfertige wohnhäuser - altbausanierung
- > vollwärmeschutz - trockenausbauten
- > generalunternehmerleistungen - gewerbeobjekte



rohr-bau
baugesellschaft m.b.H.

hauptstraße 39 - 9711 paternion
tel 04245-2102 - fax 04245-62205
office@rohr-bau.at - www.rohr-bau.at

Der SC Fresach berichtet

Bei traumhaftem Wetter mit frühlinghaften Temperaturen konnten wir unsere Skikurse unfallfrei in St. Oswald durchführen.

Unsere Schiinstruktoren lernten beim **Anfängerskikurs und Leicht Fortgeschrittenen-Skikurs** 35 Schihaserln vom 26.12.-28.12.2025 das Schifahren. Einige der Kinder standen das erste Mal auf den Skiern und meisterten das Pizzastück schon in kürzester Zeit. Einige Kinder versuchten ihr Können vom Vorjahr zu verbessern und konnten schon zum Tellerlift. Am 28.12. durften unsere Kinder den Eltern, Großeltern, Onkel und Tanten beim Abschlussrennen zeigen, was sie gelernt haben.

Mit 51 Kindern machten wir am Vormittag von 26.12. bis 29.12.2025 beim **Fortgeschrittenen-Skikurs** die Pisten in St. Oswald unsicher.

Unsere Skiinstruktoren und freiwilligen Helfer haben sich im Gasthaus Sportalm gestärkt. Wir möchten uns bei Ramona und ihrem Team recht herzlich für die super Verpflegung während unserer Skikurse bedanken.

Ein besonderer Dank gebührt unseren Skiinstruktoren und freiwilligen Helfern für ihre Zuverlässigkeit und ihren Zusammenhalt, ohne die die Durchführung der Skikurse nicht möglich gewesen wäre. Wir möchten auch der Skischule Wulschnig und den Bergbahnen Bad Kleinkirchheim unseren herzlichen Dank aussprechen!



Die **Clubmeisterschaften 2026** mit ca. 75 Startern konnten bei hervorragendem Wetter und besten Pistenbedingungen am 28. Februar 2026 am Goldeck durchgeführt werden.

Wir gratulieren unserer Clubmeisterin Marie Glanznig sowie unserem Clubmeister Thomas Baumgartner ganz herzlich, sowie allen KlassensiegerInnen. Wir bedanken uns nochmals bei unserem Team, bei allen Teilnehmern, bei der Gemeinde Fresach, sowie bei den Bergbahnen Goldeck und beim SGS Spittal/Drau. Die Siegerehrung fand im Anschluss an das Rennen am Goldeck statt.

Herzlichen Dank an unseren Preissponsor Thomas Abel von der Firma Drautalforst, Feistritz/Drau.





IHR REGIONALER MIELE KUNDENDIENST IN KÄRNTEN



Offizieller Partnerbetrieb



SPITTAL
T +43 4762 42000

VILLACH
T +43 4242 34000

Fasching in Fresach – gemeinsam mit dem Gasthof Zum Wirth gefeiert

Der Fasching in Fresach fand auch heuer wieder in Zusammenarbeit mit dem Gasthof Zum Wirth statt. Herzlichen Dank dafür! Aufgrund der Wetterbedingungen wurde der Umzug um einen Tag verschoben, doch das tat der Feierlaune keinen Abbruch. Der Umzug, begleitet von der Gemeindemusikkapelle Feistritz/Drau, startete traditionell bei der Volksschule und führte zum GH Zum Wirth. Im Anschluss an den Umzug konnten sich die Kinder bei einer ausgelassenen Disco im Gasthof Zum Wirth austoben, die von Irene und Natalie mit viel Engagement organisiert wurde. Ein herzliches Dankeschön dafür! Der bereits traditionelle gemeinsame Ballonstart durfte natürlich auch nicht fehlen und sorgte für eine unvergessliche Stimmung. Wir freuen uns schon auf den gemeinsamen Fasching im Jahr 2027!



Save the Date

LSVK-SOMMERFEST
INKL. SIEGEREHRUNGEN DER LANDESCUP'S
&
60-JÄHRIGES JUBILÄUMSFEST - SC FRESACH

AM: SAMSTAG 13.06.2026 - AB 16:00 UHR
IN: DORFSTRASSE 165, 9712 FRESACH (FESTZELT)

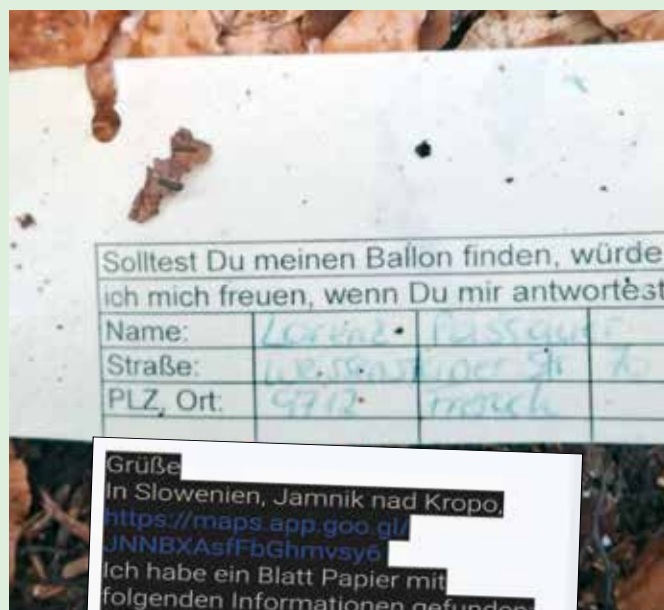
Die offizielle Einladung inkl. Programm erfolgt ein paar Wochen vor der Veranstaltung

Beweg dich schlau

Auch heuer sind wir wieder mit ca. 25 Kindern bei der Beweg dich schlau Challenge von Servus TV dabei. Wir üben und trainieren schon fleißig seit Anfang Jänner. Die Vorentscheidung für den Landesbewerb in Treibach fand am 27. März statt.



Anlässlich unserer Ballonralley erhielt die Volksschule Fresach nachstehendes E-Mail.



Solltest Du meinen Ballon finden, würde ich mich freuen, wenn Du mir antwortest:

Name:	Lorenz Passguter
Straße:	Weißensteiner Str. 70
PLZ, Ort:	9712 Fresach

Grüße
In Slowenien, Jamnik nad Kropo,
<https://maps.app.goo.gl/JNNBXAsfFbGhmvsy6>
Ich habe ein Blatt Papier mit folgenden Informationen gefunden:
Name: Lorenz Passguter
Weißensteiner Str. 70 Postleitzahl und Ort: 9712 Fresach, Österreich
Es gibt auch die Inschrift „Solltest Du meinen Ballon finden, würde ich mich freuen, wenn Du mir antwortest“. Da ich nicht weiß, wem ich das erzählen soll, wende ich mich an Sie. Im Anhang ist ein Bild.
Beste grüße



■ Aus der Volksschule

„Trommeln ist der Herzschlag des Universums“

... Trommeln ist nicht nur hervorragend geeignet, musikalische und rhythmische Kompetenzen zu steigern. Beim Trommeln kann man Stress abbauen, Emotionen ausdrücken oder seine Konzentration und Koordination verbessern.

Im Herbst besuchte uns wieder der **Musiker und Musikpädagoge Robert Dobernic** mit seiner umfangreichen und faszinierenden Sammlung an Trommeln aus aller Welt.

Hoch konzentriert erlernten unsere Schülerinnen und Schüler unterschiedliche, teils schwierige Rhythmen. Natürlich durften sie aber auch nach Herzenslust eigene Versionen erfinden.

Danke an den Elternverein für die Kostenübernahme!



„PROGES – Wir schaffen Gesundheit“

Im November bekamen die 2. und 4. Klasse im Rahmen der Zahngesundheitsförderung Kärnten Besuch von einer **Zahngesundheitsexpertin**. Während sich die 2. Klasse mit der Anatomie der Zähne, der Kariesentstehung sowie Präventionsmaßnahmen beschäftigte, stand in der 4. Klasse die Ernährung im Zusammenhang mit der Zahngesundheit im Fokus. Am Ende wurde in beiden Klassen noch das richtige Zähneputzen besprochen und geübt, um auch weiterhin für gesunde Zähne zu sorgen.



Danke, lieber Nikolaus!

Mit großer Freude durften wir dich auch in diesem Jahr mit einigen Liedern und Texten in unserer Volksschule begrüßen. Vielen herzlichen Dank an **Herrn Diakon Adolf Maier**, an den **Elternverein** und an **Frau Marlene Peternell** für die herrlichen, selbst gebackenen Teig Krampusse!



„Juchu, Pfarrkino und Popcorn!“

... hieß es wieder kurz vor Weihnachten, als uns **Pfarrer Ralf Isensee** einmal mehr ins evangelische Pfarrhaus einlud und zwei wertvolle Filme für uns ausgesucht hatte. Während sich die 1. und die 2. Klasse mit „Anabelle und den fliegenden Rentieren“ vergnügte, erlebten die Schülerinnen der 3. und 4. Klasse eine spannende Reise mit dem „Polarexpress“ - Unmengen an Popcorn und Tee inbegriffen! **Vielen herzlichen Dank!**



Tag der offenen Tür in der MS Feistritz

Begleitet von einigen Eltern der 4. Klasse folgten wir auch in diesem Jahr neugierig der Einladung zum Tag der offenen Tür in der **Mittelschule Feistritz**. Nach einem netten Empfang durch **Frau Direktorin Hofer** erlebten unsere Schüle-



rinnen und Schüler in unterschiedlichen Workshops einen spannenden Vormittag mit abschließender Jause. Unser ehemaliger Schüler **Daniel Zauchner** führte uns charmant durch das weitläufige Schulhaus, auch einige Lehrerinnen und Lehrer durften wir bereits kennenlernen. So wird unseren Volksschulabgängern der Schulwechsel sicher etwas leichter fallen.

Weihnachtszauber

Der **Schulchor der Volksschule Fresach unter der Leitung von Frau Direktorin Sigrid Wohlmuth** freute sich, das Adventsingen des Gemischten Chores Grafenstein in der voll besetzten evangelischen Kirche mitgestalten zu dürfen. Der langanhaltende Applaus und viele anschließende Gratulationen machten deutlich, dass den Gästen das schwungvolle musikalische Programm („Mein Weihnachtsstern, der leuchtet weit“, „Die Weihnachtsbäckerei“ und „Feliz Navidad“) gefallen hatte. Die Kinderaugen der 25 kleinen Sängerinnen und Sänger leuchteten vor Stolz!



Schulskitag der VS Fresach auf der Gerlitzten

Am 14. Jänner verbrachten 40 Schülerinnen und Schüler unserer Volksschule einen gelungenen Schulskitag auf der Gerlitzten. Höhepunkt war ein spannendes Skirennen, bei dem die Kinder ihr Können zeigten und mit viel Einsatz und Fairness die Strecke meisterten. Großer Dank gilt dem **SC Fresach unter Obmann Alfi Unterdorfer** für die Kurssetzung und die Betreuung mehrerer Skigruppen durch SkilehrerInnen. Dank Bussponsoring durch die **Firma Papyrus (Ing. Martin Steinwender)** und Gratisskikarten der **Kärntner Seilbahnen** stand einem kostenlosen Skitag nichts mehr im Wege.

Ein Aufwärmprogramm in der Schule sorgte bereits vor der Abfahrt für gute Stimmung. Während viele



Kinder an diesem Tag die Pisten unsicher machten, erlebten alle anderen ein lustiges Ersatzprogramm in der Schule. Endlich gab es Zeit, sich ausgelassen mit Spielen zu beschäftigen, welche die Kinder von zu Hause mitgebracht hatten. Nach einer längeren Pause im Freien und einigen fröhlichen Liedern ging es ab in den Turnsaal! Für das Mittagessen in der Neugartenhütte bzw. beim Wirth sorgte der **Elternverein** mit gesponserten Schnitzeln und Getränken für alle Kinder.

Die Siegerehrung fand eine Woche später in fröhlicher Atmosphäre in der Schule statt. Gemeinsam mit **Ski-club-Obmann „Alfi“ und Frau Sandra Brückler** als Vertreterin des Elternvereines wurden die Leistungen der Kinder feierlich gewürdigt.

Die Tageswertung entschied Lea Bacher (4. Klasse) vor Lara Moser (4.) und Lauren Rauter (3.) für sich. Bei den Burschen siegte Nico Bacher (2.) vor Maximilian Weinelt (2.) und Luca Höher (4.) Wir waren stolz auf die Leistungen aller unserer Schülerinnen und Schüler und gratulieren ganz herzlich!

Die **Drautalbank** stellte Medaillen und Pokale, der **ÖSV** die Urkunden zur Verfügung. Abschließend gab es noch eine süße Überraschung für alle.

Ein herzliches Dankeschön an alle Sponsoren, Begleitpersonen und alle, die zum Gelingen dieses Schitages beigetragen haben!

Alles Fasching!

Clowns, Polizisten, Superhelden und Fabelwesen sorgten am Faschingdienstag wieder für Ausnahmezustand in der Schule. Nach Spiel und Spaß an unterschiedlichen Stationen ließen wir es bei einer rauschenden Party mit Musik und Tanz so richtig krachen. Ein absolutes Highlight war die Modenschau auf dem „Catwalk“ in unserer Aula, wo alle ihre Kostüme nach Herzenslust präsentieren durften. Zum krönenden Abschluss zogen wir in einer Polonaise durch alle Stockwerke. Danke an **den Elternverein**, der uns wieder mit gefüllten Faschingskrapfen und Saft verwöhnte! ➡





➔ Kidsmobil

Nach längerer Pause hatten wir als Schule in diesem Jahr wieder das Glück das KIDSMOBIL (Kärnten Museum – Wissens.Wert.Welt) aus Klagenfurt zu Besuch zu haben, das den Kindern in unterschiedlichen Workshops Wissensthemen aus Umwelt und Technik auf kindgerechte Weise näherbringt. In der 1. und 2. Klasse gab es zum Thema „Forschen“ Einblicke in die Sachgebiete Strom und Feuer gepaart mit unterschiedlichen Experimenten. Das Highlight war sicherlich das Mikroskop: Eine Hummel und ein Blatt unter dieser „großen Lupe“ zu sehen, war für uns alle etwas ganz Besonderes.



Die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klasse beschäftigten sich je einen Vormittag lang mit den Themen Klima und Energie. Neben Begriffsklärungen (Wetter, Klima, CO₂-Fußabdruck, Treibhauseffekt...), galt es die Klimasituation der Erde zu verstehen. Anschließend durften die Kinder in Experimenten erfahren, wie man aus Wasser, Wind und Sonne Strom erzeugen und wie jeder Einzelne zum Klimaschutz beitragen kann. An einem Marktstand galt es zum Abschluss Lebensmittel mit einem möglichst geringen CO₂-Fußabdruck einzukaufen. Die Kinder waren mit Begeisterung bei der Sache. Vielen Dank an den **Elternverein** für das Sponsoring!

Berichte: Doris Maierbrugger,
Leonie Trattler, Michaela Plo-
ner, Sabine Sandrieser und Sigrid
Wohlmuth

*Frohe Ostern wünschen Ihnen
von Herzen die Kinder,
Lehrerinnen und Lehrer der
Volksschule Fresach!*



■ Runder Geburtstag von Jakob Golser - Amtsleiter außer Dienst

Anlässlich seines 70. Geburtstages gratulierten Bürgermeister Gerhard Altziebler und Amtsleiter Gerd Bürger der Gemeinde Fresach Herrn Jakob Golser sehr herzlich. Jakob Golser war viele Jahre als Finanzverwalter und Amtsleiter tätig und hat in dieser Funktion die Entwicklung der Gemeinde maßgeblich mitgeprägt. Neben seinem beruflichen Wirken ist er auch als leidenschaftlicher Sänger beim Singkreis Fresach sowie bei den Vokalsolisten Kärnten aktiv. Die Gemeindevertretung und Bediensteten danken ihm für seinen großen Einsatz und wünschen ihm weiterhin Gesundheit, Zufriedenheit und alles Gute.



■ Herzliche Gratulation und viel Freude mit den neuen Erdenbürgern!



*Sandra Schwager und Thomas Petschnig
(Lio, geb. 03.08.2025)*



Zum 75., 85., 95. und 104. Geburtstag konnten wir gratulieren.

Herzlichen Glückwunsch!

Herr Bürgermeister bzw. Vertreter des Gemeinderates überbrachten den folgenden Jubilaren die herzlichsten Geburtstagswünsche der Gemeindevertretung und sprachen die Hoffnung aus, dass ihnen noch recht viele Jahre in guter Gesundheit beschieden sein mögen.

Ohne Bild: *Josef Sandriesser (75)*



Roswitha Höher (75)



Erwin Moser (75)



Georg Koß (75)



Christian Kerschhackl (85)



Irmgard Gertrud Rosa Erletz (85)



Gottfried Höher (95)



Hermine Höher (104)



KÄRNTNER ZIVILSCHUTZVERBAND

NOTFALLBLATT

NOTRUFNUMMERN

Rasche Hilfe im Notfall

Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Ärztenotdienst	141
Bergrettung	140
Wasserrettung	130
Rettungshunde	130
Euro-Notruf	112
Gesundheitsnummer	1450
Vergiftungsnotruf	01-4064343

Bei jedem Notruf mitteilen:

WO wird Hilfe benötigt?

WAS ist passiert?

WIEVIELE Verletzte gibt es?

WER ruft an?

SIRENENSIGNALE

Schutz im Katastrophenfall

Warnung



3 Minuten gleichbleibender Dauerton

Radio oder Fernseher (ORF) einschalten, Gefahrenmeldungen und Verhaltensmaßnahmen beachten.



Alarm



1 Minute auf- und abschwellender Heulton

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder TV (ORF) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.



Entwarnung



1 Minute gleichbleibender Dauerton

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) beachten.



BEI UNFÄLLEN

IM BRANDFALL

Absichern der Unfallstelle
 Rettungskräfte alarmieren
 Bergen und retten von Verletzten
 Blutstillung, Wundversorgung
 Bei Bewusstlosigkeit:
 Freimachen und Freihalten der Atemwege
 Stabile Seitenlagerung
 Bei Atem- und Kreislaufstillstand:
 Defibrillator zum Einsatz bringen
 Herzdruckmassage und Beatmung 30:2

Alarmieren der Feuerwehr

Wenn Sie flüchten können:
 Türen hinter sich schließen
 Mitbewohner verständigen
 Aufzug nicht benutzen



Wenn Sie vom Brand eingeschlossen sind:

Türen zum Brandherd schließen
 Türritzen abdichten
 Fenster öffnen, rufen, winken



Entstehungsbrand bekämpfen

Weitere Informationen gibt es unter www.siz.cc/fresach